



Die Kirche Santa Maria degli Angeli e dei Martiri ist eine der Basiliken Roms. Sie befindet sich an der Piazza della Repubblica nahe dem Bahnhof Termini.

Unter der Leitung Michelangelos wurde 1560 mit dem Bau der Kirche begonnen. Sie entstand in den Ruinen der Diokletiansthermen.

Besonders bemerkenswert ist der mit über 45 m Länge in wissenschaftlicher Genauigkeit in den Fußboden eingearbeitete Meridian. Ungefähr im Jahr 1700 setzte Papst Clemens XI. eine Kommission (unter dem Vorsitz des Kardinals Norris und des kanonischen Sekretärs Francesco Bianchini) zur Überprüfung des Gregorianischen Kalenders ein. Der Meridian diente als Bezugspunkt der mathematischen und astronomischen Berechnungen und wurde am 6. Oktober 1702 von Papst Clemens XI. seiner Bestimmung übergeben.

(Wikipedia)

Gnomonöffnung

20m34 - Höhe

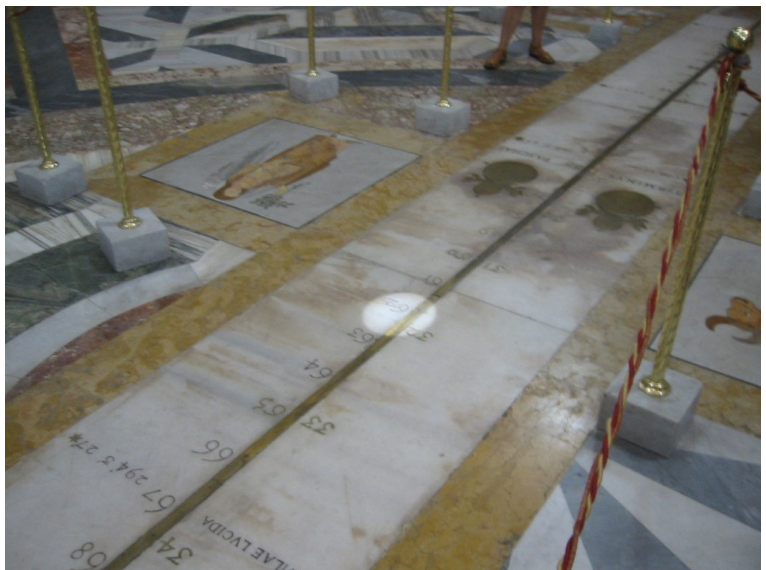


Meridianlinie

~ 37m50 zwischen
den Sonnenwenden



Meridiandurchgang
der Sonne am
27. August 2006





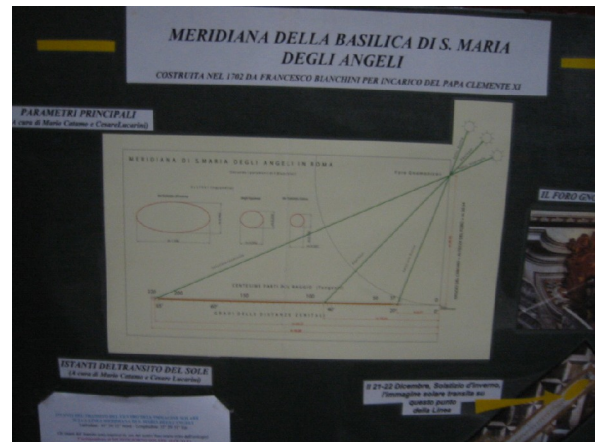
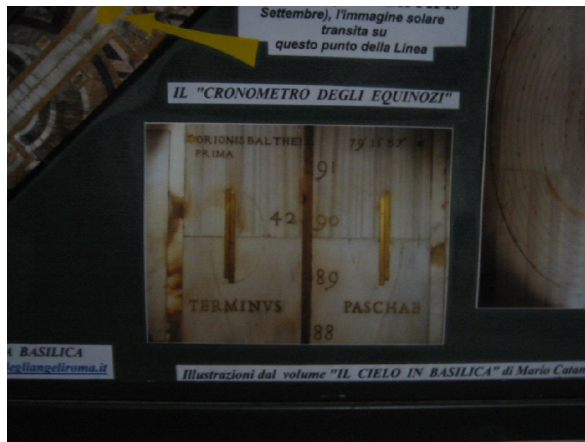
Steinbock



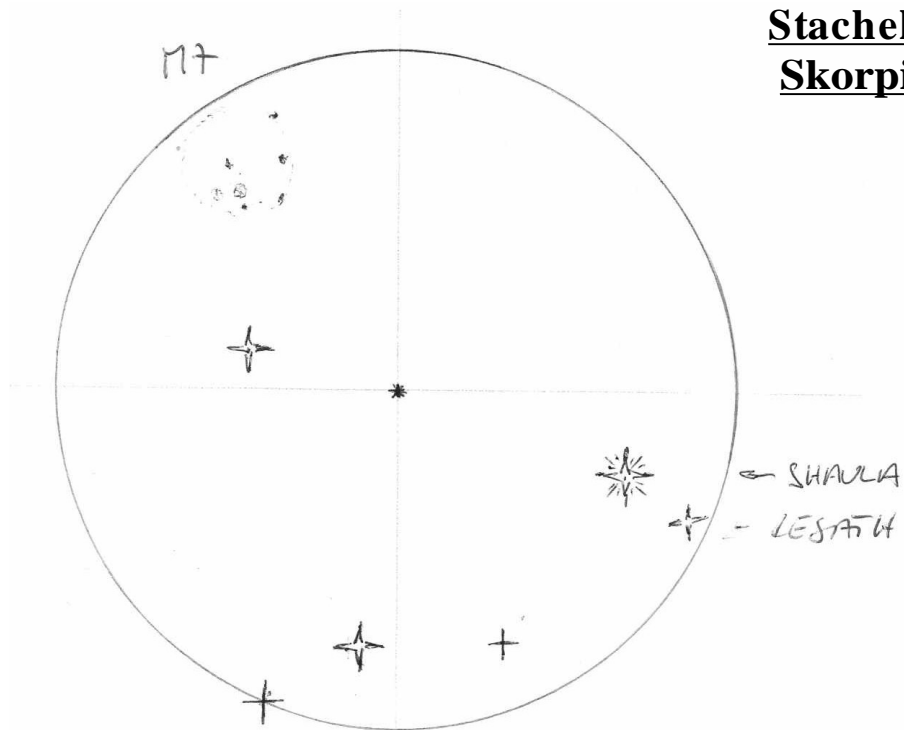
Widder



Löwe



Erläuterungen zum Meridian



Stachel des Skorpions

In Rom steht der Stachel des Skorpions bereits um ca. 5° höher über dem Horizont als in Graz (nur 10°) - schöne Beobachtung mit einem 7x50 Fernglas!

Den offenen Sternhaufen M7 habe ich im Nachhinein identifiziert.